

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Heimkunst : Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1906)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Per. A 4302

Per. A 4302

HEIMKUNST

MITTEILUNGEN DES KUNSTGEWERBEMUSEUMS
DER STADT ZÜRICH □ HERAUSGEGEBEN VON
DIREKTOR PROF. DE PRAETERE □ ZÜRICH

INHALT DER 3. NUMMER: EINIGE KRITISCHE BEMER-
KUNGEN ÜBER ALTE BAU- UND KLEINKUNST, VOR-
TRAG VON H. P. BERLAGE, ARCHITEKT IN AMSTERDAM,
IM KUNSTGEWERBEMUSEUM DER STADT ZÜRICH
DER KÜNSTLER-STEINDRUCK, EINE TECHN.
ERKLÄRUNG VON OTTO LASIUS
GEWERBLICHE IDEALE VON
COBDEN - SANDERSON
MUSEUMSBE-
RICHT

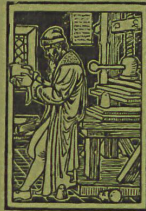


Sta.

SERIE	JUNI	NUMMER
1	1906	3

DIE HEIMKUNST behandelt alles Neue und Interessante auf kunstgewerblichem Gebiet in fachmännischer Weise; sie bringt die Beschreibung verschiedener Techniken und erörtert in einem durchlaufenden Feuilleton die verschiedensten ästhetischen und kunstgeschichtlichen Fragen. Zugleich ist sie Anzeiger und Katalog unserer Ausstellungen.

□□
□□
GEGR.



□□
□□
1715

BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI
FRITZ AMBERGER
VORM. DAVID BÜRKL, ZÜRICH

ERSTKLASSIGE OFFIZIN
FÜR KUNSTPFLEGE IM
BUCHDRUCK MIT SEHR
REICHER AUSWAHL AN
SCHRIFTEN UND ORNA-
MENTEN JEDER STILART

Zöllner & Berner
Zürich V - Hottingerstrasse 33
= Atelier für Innendekoration, =
Architektur und Kunstgewerbe

— — — — — Übernahme — — — — —
kompletter Wohnungseinrichtungen,
sowie Lieferungen einzelner Möbel
— nach Original-Entwürfen. —

Keine Musterzimmer.

Anfertigung von Entwürfen für
alle Zweige des Kunstgewerbes.

Internat. Ausstellung

□ Mailand 1906 □

Entwürfe und Leitung der
kompl. Einrichtungen des
eidgenössischen Pavillons

A. NEUPERT, ZÜRICH I Löwenplatz-
Usterstr. 10

3 Minuten vom Hauptbahnhof

Erstes Spezialgeschäft für Mal- und Zeichen-Utensilien



GRÖSSTES LAGER IN

Öl-, Aquarell-, Tempera-, Guache-, Pastell-, Porzellanfarben etc.
Mal- und Zeichenpapiere, Blocks, Skizzenbücher, Malkästen, Mal-
leinwand, Staffeleien, Malvorlagen, Schriften, Lehrbücher etc.

Goldleisten-, Rahmen- und Passe-Partout-
Fabrik * Spiegelmanufaktur
Kunsthändler u. Einrahmungsgeschäft

SCHWARZER & C^{IE}

Vereinigte Fabriken:

SCHWARZER & C^{IE}, HAUPT-SPINNER & C^{IE}

Bahnhofstrasse 51 **ZÜRICH** Zum Merkatorium

FABRIK IN ALTSTETTEN-ZÜRICH

TELEPHON No. 2176